



Joachim Schmidt geht nach über 30 Dienstjahren in den Ruhestand - Bisheriger AMG-Chef Ola Källenius wird Leiter des Pkw-Vertriebs von Mercedes-Benz

Joachim Schmidt geht nach über 30 Dienstjahren in den Ruhestand - Bisheriger AMG-Chef Ola Källenius wird Leiter des Pkw-Vertriebs von Mercedes-Benz
Stuttgart - Dr. Joachim Schmidt, Leiter Vertrieb und Marketing und Mitglied der Geschäftsleitung Mercedes-Benz Cars, hat entschieden, nach über 34 Dienstjahren mit Vollendung seines 65. Lebensjahres seine Aufgabe zum 1. Oktober 2013 in jüngere Hände zu übergeben. Als seinen Nachfolger hat der Vorstand der Daimler AG den derzeitigen AMG-Chef Ola Källenius benannt. Dr. Joachim Schmidt wird Ola Källenius bis Ende 2013 in dessen neue Aufgabe einführen und ihm mit Rat und Tat zur Seite stehen. Dr. Joachim Schmidt ist seit über 20 Jahren in verschiedenen Leitungsfunktionen in Vertrieb und Marketing tätig und seit Oktober 2009 Mitglied der Geschäftsleitung Mercedes-Benz Cars, verantwortlich für Vertrieb und Marketing. Im Rahmen dieser Funktion ist er auch für die Führung der weltweiten Ländergesellschaften sowie des Executive Committee Sales & Marketing zuständig, welches aus den Sparten Pkw, Transporter und Lkw besteht. Der Vorstand bedankt sich bei Dr. Joachim Schmidt für seine langjährige, erfolgreiche Arbeit. Dr. Dieter Zetsche, Vorsitzender des Vorstands der Daimler AG und Leiter Mercedes-Benz Cars: "Joachim Schmidt versteht und verkörpert Mercedes-Benz wie kaum ein anderer. Unter seiner Führung eroberte die Marke viele neue Regionen und begeisterte ihre Kunden mit ihren traditionellen Stärken. Er hat Vertrieb und Marketing neu ausgerichtet und damit zentrale Weichen gestellt, die Mercedes-Benz in ein neues Zeitalter bringen werden." Unter Joachim Schmidts Verantwortung erschloss die Marke mit dem Stern wichtige neue Wachstumsregionen und machte massive Fortschritte bei Qualität und Kundenzufriedenheit. Joachim Schmidt war wesentlich mitverantwortlich für die größte Produktoffensive der Unternehmensgeschichte und öffnete damit Mercedes-Benz auch für neue, jüngere Zielgruppen. Er entwickelte mit der Initiative "Best Customer Experience" den Vertrieb der Zukunft und stellte die Weichen in Vertrieb und Marketing für die Wachstumsoffensive Mercedes-Benz 2020. Joachim Schmidt wurde am 7. September 1948 in Sindelfingen geboren. Er studierte Mathematik an der Universität Stuttgart, wo er 1976 zum Dr. rer. nat. promovierte. Er stieg 1979 in die damalige Daimler-Benz AG ein, arbeitete zunächst in der Pkw-Entwicklung und danach über 20 Jahre in verschiedenen Leitungsfunktionen in Vertrieb und Marketing. Ola Källenius als Nachfolger von Dr. Joachim Schmidt besitzt nicht zuletzt durch seine Aufgabe als Leiter der Geschäftsführung der Mercedes-AMG GmbH umfassende Kenntnisse des Mercedes-Benz Produktportfolios sowie der Daimler Vertriebsstrukturen. Dr. Dieter Zetsche: "Mit Ola Källenius übernimmt ein echter Car-Guy das Ruder. Er weiß, wie man eine Marke zum Erfolg führt und kennt sowohl unsere Kunden als auch unsere Organisation bestens. Ihm ist es maßgeblich zu verdanken, dass AMG die letzten Jahre über zweistellig gewachsen ist und seine Marktführerschaft in vielen Märkten massiv ausbauen konnte. Ich freue mich, dass wir ihn für diese Position gewinnen konnten." Ola Källenius (44) leitet seit 1. April 2010 die Geschäftsführung der Mercedes-AMG GmbH. Davor war Källenius Werkleiter des Mercedes-Benz Werkes in Tuscaloosa (USA), leitete die Mercedes-Benz High Performance Engines Ltd. in Brixworth, Großbritannien, und arbeitete bei McLaren Automotive. Bei Daimler in Stuttgart war er davor unter anderem Bereichsleiter des Powertrain-Einkaufs. Der gebürtige Schwede startete seine Laufbahn bei der damaligen Daimler-Benz AG 1993 in der internationalen Nachwuchsgruppe. Sein Studium schloss er an der Stockholm School of Economics und an der Universität St. Gallen ab. Ein Nachfolger für Ola Källenius als Geschäftsführer der Mercedes-AMG GmbH wird demnächst benannt und bekanntgegeben. Weitere Informationen von Daimler sind im Internet verfügbar: www.media.daimler.com und www.daimler.com
Vorausschauende Aussagen: Dieses Dokument enthält vorausschauende Aussagen zu unserer aktuellen Einschätzung künftiger Vorgänge. Wörter wie antizipieren, annehmen, glauben, einschätzen, erwarten, beabsichtigen, können/könnten, planen, projizieren, sollten und ähnliche Begriffe kennzeichnen solche vorausschauenden Aussagen. Diese Aussagen sind einer Reihe von Risiken und Unsicherheiten unterworfen. Einige Beispiele hierfür sind eine ungünstige Entwicklung der weltwirtschaftlichen Situation, insbesondere ein Rückgang der Nachfrage in unseren wichtigsten Absatzmärkten, eine Verschärfung der Staatsschuldenkrise in der Eurozone, eine Verschlechterung unserer Refinanzierungsmöglichkeiten an den Kredit- und Finanzmärkten, unabwendbare Ereignisse höherer Gewalt wie beispielsweise Naturkatastrophen, Terrorakte, politische Unruhen, Industrieunfälle und deren Folgewirkungen auf unsere Verkaufs-, Einkaufs-, Produktions- oder Finanzierungsaktivitäten, Veränderungen der Wechselkurse, eine Veränderung des Konsumverhaltens in Richtung kleinerer und weniger gewinnbringender Fahrzeuge oder ein möglicher Akzeptanzverlust unserer Produkte und Dienstleistungen mit der Folge einer Beeinträchtigung bei der Durchsetzung von Preisen und bei der Auslastung von Produktionskapazitäten, Preiserhöhungen bei Kraftstoffen und Rohstoffen, Unterbrechungen der Produktion aufgrund von Materialengpässen, Belegschaftsstreiks oder Lieferanteninsolvenzen, ein Rückgang der Wiederverkaufspreise von Gebrauchtfahrzeugen, die erfolgreiche Umsetzung von Kostenreduzierungs- und Effizienzsteigerungsmaßnahmen, die Geschäftsaussichten der Gesellschaften, an denen wir bedeutende Beteiligungen halten, die erfolgreiche Umsetzung strategischer Kooperationen und Joint Ventures, die Änderungen von Gesetzen, Bestimmungen und behördlichen Richtlinien, insbesondere soweit sie Fahrzeugemissionen, Kraftstoffverbrauch und Sicherheit betreffen, sowie der Abschluss laufender behördlicher Untersuchungen und der Ausgang anhängiger oder drohender künftiger rechtlicher Verfahren und weitere Risiken und Unwägbarkeiten, von denen einige im aktuellen Geschäftsbericht unter der Überschrift Risikobericht beschrieben sind. Sollte einer dieser Unsicherheitsfaktoren oder eine dieser Unwägbarkeiten eintreten oder sollten sich die den vorausschauenden Aussagen zugrunde liegenden Annahmen als unrichtig erweisen, könnten die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den in diesen Aussagen genannten oder implizit zum Ausdruck gebrachten Ergebnissen abweichen. Wir haben weder die Absicht noch übernehmen wir eine Verpflichtung, vorausschauende Aussagen laufend zu aktualisieren, da diese ausschließlich auf den Umständen am Tag der Veröffentlichung basieren. Über Daimler Die Daimler AG ist eines der erfolgreichsten Automobilunternehmen der Welt. Mit den Geschäftsfeldern Mercedes-Benz Cars, Daimler Trucks, Mercedes-Benz Vans, Daimler Buses und Daimler Financial Services gehört der Fahrzeughersteller zu den größten Anbietern von Premium-Pkw und ist der größte weltweit aufgestellte Nutzfahrzeug-Hersteller. Daimler Financial Services bietet Finanzierung, Leasing, Flottenmanagement, Versicherungen und innovative Mobilitätsdienstleistungen an. Die Firmengründer Gottlieb Daimler und Carl Benz haben mit der Erfindung des Automobils im Jahr 1886 Geschichte geschrieben. Als Pionier des Automobilbaus gestaltet Daimler auch heute die Zukunft der Mobilität. Das Unternehmen setzt dabei auf innovative und grüne Technologien sowie auf sichere und hochwertige Fahrzeuge, die faszinieren und begeistern. Daimler investiert seit Jahren konsequent in die Entwicklung alternativer Antriebe mit dem Ziel, langfristig das emissionsfreie Fahren zu ermöglichen. Neben Hybridfahrzeugen bietet Daimler dadurch die breiteste Palette an lokal emissionsfreien Elektrofahrzeugen mit Batterie und Brennstoffzelle. Denn Daimler betrachtet es als Anspruch und Verpflichtung, seiner Verantwortung für Gesellschaft und Umwelt gerecht zu werden. Daimler vertreibt seine Fahrzeuge und Dienstleistungen in nahezu allen Ländern der Welt und hat Produktionsstätten auf fünf Kontinenten. Zum heutigen Markenportfolio zählen neben Mercedes-Benz, der wertvollsten Premium-Automobilmarke der Welt, die Marken smart, Freightliner, Western Star, BharatBenz, Fuso, Setra und Thomas Built Buses. Das Unternehmen ist an den Börsen Frankfurt und Stuttgart notiert (Börsenkürzel DAI). Im Jahr 2012 setzte der Konzern mit 275.000 Mitarbeitern 2,2 Mio. Fahrzeuge ab. Der Umsatz lag bei 114,3 Mrd. EUR, das EBIT betrug 8,6 Mrd. EUR.
Daimler AG 70546 Stuttgart Deutschland Telefon: +49 (711) 17 0 Telefax: +49 711 17 22244 Mail: dialog@daimler.com URL: http://www.daimlerchrysler.de/ 

Pressekontakt

Daimler AG

70546 Stuttgart

daimlerchrysler.de/
dialog@daimler.com

Firmenkontakt

Daimler AG

70546 Stuttgart

daimlerchrysler.de/
dialog@daimler.com

ehemals DaimlerChrysler AG DaimlerChrysler ist in der Automobilbranche einzigartig: Das Angebot reicht vom Kleinwagen über Sportwagen bis hin zur Luxuslimousine ? und vom vielseitig einsetzbaren Kleintransporter über den klassischen Schwer-Lkw bis hin zum komfortablen Reisebus. Zu den Personenwagen-Marken von DaimlerChrysler zählen Maybach, Mercedes-Benz, Chrysler, Jeep, Dodge und smart. Zu den Nutzfahrzeug-Marken gehören Mercedes-Benz, Freightliner, Sterling, Western Star, Setra und Mitsubishi Fuso. DaimlerChrysler Financial Services bietet Finanz- und andere fahrzeugbezogene Dienstleistungen an. Die Strategie von DaimlerChrysler basiert auf vier Säulen: Globale Präsenz, herausragende Produkte, führende Marken sowie Innovations- und Technologieführerschaft. DaimlerChrysler hat eine globale Belegschaft und eine internationale Aktionärsbasis. Mit 384.723 Mitarbeitern erzielte DaimlerChrysler im Geschäftsjahr 2004 einen Umsatz von 142,1 Mrd. Euro.